

Allgemeine Verkaufsbedingungen

1. Allgemeines

1.1 Die Bestimmungen unserer Allgemeinen Verkaufsbedingungen gelten sofern im Einzelfall zwischen Takeda Austria und dem Kunden nichts Abweichendes vereinbart wurde für alle Verkäufe der Takeda Austria subsidiär zum jeweiligen Rechtsgeschäft.

1.2 Auch wenn das jeweilige Rechtsgeschäft in einer anderen als der deutschen Sprache abgeschlossen wurde, gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen in ihrer deutschen Fassung; jede anderssprachige Fassung hat lediglich informativen Charakter.

1.3 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, Takeda Austria hätte deren Geltung schriftlich zugestimmt.

2. Lieferbedingungen

2.1 Takeda Austria ist nicht zur Lieferung verpflichtet, sofern aus einem früheren Rechtsgeschäft mit dem Kunden noch Forderungen offen sind.

2.2 Bei Überschreitung des vereinbarten Liefertermins um mehr als 10 Tage ist der Kunde berechtigt, unter Setzung einer Nachfrist von zumindest 4 Wochen vom Vertrag zurück zu treten. Die Nachfrist beginnt mit dem Tag des Einlangens der Rücktrittserklärung des Kunden bei Takeda Austria zu laufen. Lieferfristüberschreitungen bis zu 10 Tage hat der Kunde jedenfalls zu akzeptieren, ohne dass ihm ein Schadenersatzanspruch oder ein Rücktrittsrecht zusteht.

2.3 Würde mit dem Kunden vereinbart, dass die Ware während eines bestimmten Zeitraums vom Kunden abzurufen ist, ist Takeda Austria bei nicht termingemäßen Abrufen berechtigt, ohne Nachfristsetzung ganz oder teilweise vom Vertrag zurück zu treten.

2.4 Unsere Angebote sind freibleibend. Der Vertrag gilt erst mit Absendung einer schriftlichen Auftragsbestätigung durch Takeda Austria als geschlossen. Als Lieferkondition gilt sofern nichts Abweichendes schriftlich vereinbart wurde EXW, Takeda Austria, Linz (Österreich), gemäß ICC INCOTERMS in der jeweils jüngsten Fassung.

3. Mängelrügen

3.1 Mängel der Ware, die nicht spätestens innerhalb von 10 Tagen nach Ankunft der Ware am Bestimmungsort vom Kunden unter genauer Bezeichnung des Mangels schriftlich oder per Fax gegenüber Takeda Austria gerügt wurden, gelten als genehmigt.

3.2 Ausgenommen hiervon sind Mängel, die trotz sorgfältiger Prüfung nicht innerhalb der in Ziff 3.1 genannten Frist entdeckt werden können. Diese Mängel gelten als genehmigt, wenn sie nicht unverzüglich nach ihrer Entdeckung, spätestens aber innerhalb von 180 Tagen nach Ankunft der Ware am Bestimmungsort unter genauer Bezeichnung des Mangels vom Kunden schriftlich oder per Fax gegenüber Takeda Austria gerügt wurden.

3.3 Die Geltendmachung von Gewährleistungs- oder Schadenersatzansprüchen einschließlich von Mangelfolgeschäden sowie das Recht auf Irrtumsanfechtung aufgrund von Mängeln sind in den Fällen der Genehmigung gemäß Ziffer 3.1 und 3.2 ausgeschlossen. Die Mängelrüge hat Takeda Austria nachweislich zuzugehen.

3.4 Über Aufforderung von Takeda Austria hat der Kunde Muster der mangelhaften Ware oder entsprechende Nachweise der Mangelhaftigkeit auf eigene Kosten an Takeda Austria zu übersenden.

3.5 Ab Feststellung eines Mangels durch den Kunden ist jegliche weitere Verfügung über die Ware, insbesondere deren (weitere) Be- oder Verarbeitung ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Takeda Austria bei sonstigem Verlust jeglicher Ansprüche unzulässig.

3.6 Die Rücksendung der beanstandeten Ware ist nur mit vorheriger schriftlicher

Zustimmung von Takeda Austria zulässig. Eine Annahme dieser Rücksendung bedeutet keine Anerkennung der geltend gemachten Mängel.

3.7 Soweit nichts Abweichendes vereinbart wurde, entbindet die erhobene Mängelrüge den Kunden nicht von seiner Zahlungsverpflichtung.

4. Gewährleistung und Haftung

4.1 Für eine bestimmte Eignung oder Verwendbarkeit der Ware leistet Takeda Austria nur dann Gewähr, wenn Takeda Austria eine solche Eignung oder Verwendbarkeit schriftlich zugesichert hat.

4.2 Takeda Austria behält sich das Recht vor, bei ordnungsgemäß erhobener und berechtigter Mängelrüge nach ihrer Wahl entweder einen angemessenen Preisnachlass zu gewähren oder Verbesserung bzw Ersatzlieferung zu leisten oder die mangelhafte Ware gegen Erstattung des Kaufpreises zurück zu nehmen. Der Nachweis, dass die Ware bereits im Zeitpunkt der Übergabe mangelhaft war, obliegt dem Kunden während der gesamten Dauer der Gewährleistungsfrist.

4.3 Alle wie immer gearteten Ansprüche des Kunden gegen Takeda Austria im Zusammenhang mit dem jeweiligen Rechtsgeschäft, insbesondere Schadenersatzansprüche sowie Ansprüche aus Produkthaftung und allfällige Regressansprüche sind soweit rechtlich zulässig ausgeschlossen, außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seitens Takeda Austria. Unabhängig vom Grad des Verschuldens ist soweit rechtlich zulässig eine Haftung der Takeda Austria für entgangenen Gewinn jedenfalls ausgeschlossen. Nicht ausgeschlossene, sowie rechtlich nicht ausschließbare Ansprüche des Kunden sind der Höhe nach soweit rechtlich zulässig auf den Kaufpreis der betreffenden Ware beschränkt.

4.4 Der Kunde hat alle Beschränkungen der Haftung von Takeda Austria an seine allfälligen Kunden zu überbinden, so dass die Geltung unserer Haftungsbeschränkungen bis zum Endabnehmer gewährleistet ist.

5. Eigentumsvorbehalt

5.1 Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises einschließlich aller Nebenkosten im Eigentum der Takeda Austria. In der Geltendmachung des Eigentumsvorbehaltes liegt nur dann ein Rücktritt vom Vertrag, wenn dieser ausdrücklich erklärt wird.

5.2 Die Verpfändung oder Sicherungsübereignung der von Takeda Austria unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Waren ist unzulässig. Im Fall einer gerichtlichen Pfändung dieser Waren hat der Kunde Takeda Austria unverzüglich hiervon zu informieren und bei der Geltendmachung seines Vorbehaltseigentums entsprechend zu unterstützen.

6. Abtretungs- und Aufrechnungsverbot

Der Kunde ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von Takeda Austria berechtigt, seine Rechte und Pflichten sowie Forderungen – ausgenommen seine Geldforderungen - gegenüber Takeda Austria an Dritte zur Gänze oder auch nur teilweise abzutreten oder an Dritte zu verpfänden. Die Aufrechnung von Gegenforderungen mit der Kaufpreisforderung von Takeda Austria bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Takeda Austria.

7. Verkürzung über die Hälfte

Dem Kunden steht das Rechtsmittel der Verkürzung über die Hälfte (*laesio enormis*) nicht zu.

8. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

8.1 Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss allfälliger Verweisbestimmungen. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den Internationalen Warenkauf findet keine Anwendung.

8.2 Gerichtsstand ist Linz, Österreich. Takeda Austria ist jedoch berechtigt, den Kunden stattdessen an jedem anderen gesetzlichen Gerichtsstand in Anspruch zu nehmen.

Terms and Conditions of Sale

1. General Provisions

1.1 Unless otherwise agreed between Takeda Austria and the customer in a particular case, all sales of Takeda Austria shall be governed by our Terms and Conditions of Sale subsidiary to the relevant transaction.

1.2 Even if the relevant transaction was concluded in a language other than German, our German Terms and Conditions of Sale shall be applicable; any version of these Terms and Conditions in a different language shall be for information only.

1.3 The customer's general terms and conditions will not be acknowledged, except where Takeda Austria agreed to the applicability thereof in writing.

2. Delivery Conditions

2.1 Takeda Austria is not obliged to deliver goods in case it still has outstanding claims towards the customer from a previous transaction.

2.2 If the agreed delivery date is exceeded by more than 10 days, the customer may cancel the contract, granting a grace period of at least 4 weeks. The grace period shall start to run on the date Takeda Austria receives the customer's cancellation notice. In any event, the customer shall accept delivery delays of up to 10 days; in this event he may not assert damages or cancel the contract.

2.3 If it was agreed with the customer that the customer shall call off the goods during a certain period, Takeda Austria may cancel the contract in whole or in part without granting a grace period if the goods are not called off as scheduled.

2.4 Our quotes are without engagement. The contract shall be deemed concluded not until after Takeda Austria has sent a written order confirmation. Unless otherwise agreed in writing, deliveries shall be made EXW, Takeda Austria, Linz (Austria), pursuant to the ICC INCOTERMS, as amended from time to time.

3. Notices of Defects

3.1 Defects of the goods which the customer did not report to Takeda Austria in writing or by fax latest within 10 days after arrival of the goods at the place of destination, specifying the defect, shall be deemed approved.

3.2 This shall not apply to defects which cannot be discovered within the period set forth in Clause 3.1 despite a thorough inspection. These defects shall be deemed approved, unless the customer reports them to Takeda Austria in writing or by fax immediately after they were discovered, and at least within 180 days after arrival of the goods at the place of destination, specifying the defect.

3.3 The assertion of warranty claims and claims for damages, including, without limitation, consequential damages, as well as the right to challenge the contract for error due to defects shall be excluded if defects are approved as set out in Sections 3.1 and 3.2. The notice of defect shall demonstrably be received by Takeda Austria.

3.4 Upon Takeda Austria's request, the customer shall send Takeda Austria samples of the defective goods or relevant evidence thereof at his own cost and expense.

3.5 Once the customer has discovered a defect, he shall not be permitted to dispose of the goods any longer, and he shall particularly not (further) handle or process them without Takeda Austria's express written consent, non-compliance resulting in the forfeiture of all claims.

3.6 The incriminated goods may be returned only with Takeda Austria's prior

written consent. Acceptance of this return shipment shall not operate as an acknowledgment of the asserted defects.

3.7 Unless otherwise agreed, the fact that notice of a defect was given shall not release the customer from his payment obligation.

4. Warranty and Liability

4.1 Takeda Austria will warrant the goods' fitness for a particular purpose or usability only if Takeda Austria has assured such a fitness or usability in writing.

4.2 If defects were properly and rightfully notified, Takeda Austria reserves the right, at its election, either to grant a reasonable price reduction or to rectify the defects or to deliver replacement goods or to take back the defective goods against reimbursement of the purchase price. The customer shall have to prove that the goods were defective already upon delivery throughout the entire term of the warranty period.

4.3 All claims of whatever nature the customer may have against Takeda Austria in connection with the relevant transaction, in particular damage claims as well as product liability and recourse claims, if any, shall be excluded to the extent permitted by law, except in case of Takeda Austria's intent or gross negligence. Irrespective of the degree of fault, any liability of Takeda Austria for lost profits shall, in any event, be excluded to the extent permitted by law. Any claims of the customer which are not excluded or which cannot be excluded by law shall not exceed the purchase price of the relevant goods to the extent permitted by law.

4.4 The customer shall assign to his own customers, if any, all restrictions of Takeda Austria's liability to ensure that our restricted liability is applicable up to the end consumer.

5. Retention of Title

5.1 The goods delivered shall remain Takeda Austria's property until full payment of the purchase price, including all secondary expenses. The assertion of the retention of title shall operate as a cancellation of the contract only if that cancellation is expressly declared.

5.2 The goods delivered by Takeda Austria subject to a retention of title may not be pledged or transferred for security purposes. Should these goods be attached in judicial proceedings, the customer shall immediately inform Takeda Austria thereof and support the latter in the assertion of its retention of title.

6. No Assignment and Set-off

The customer may not assign in whole or in part or pledge to third parties his rights and obligations, including his claims - except for monetary claims - towards Takeda Austria. Counterclaims may not be set off against the purchase price payable to Takeda Austria except with Takeda Austria's prior written consent.

7. Shortfall Exceeding Fifty Percent

The customer may not assert shortfall exceeding fifty percent (*laesio enormis*).

8. Governing Law and Place of Jurisdiction

8.1 Austrian law shall apply, to the exclusion of conflict of law rules, if any. The UN Sales

Convention shall not apply.

8.2 Place of jurisdiction shall be Linz, Austria. However, Takeda Austria may assert claims against the customer also at any other statutory place of jurisdiction.